



Der Entscheidungskampf im Westen

hat begonnen. Damit wird das Interesse aller Zeitungsleser sich nunmehr wesentlich auf die Westfront konzentrieren und gutes Kartenmaterial über den Westen bald

der begehrteste Artikel für den Sortimenter

werden. Wir empfehlen aus unserer Kriegskartensammlung deshalb vor allem:

Spezialkarte der nördlichen Westfront.

(Flemmings Kriegskarte Nr. 23.)
Massstab 1:320 000. Preis *M* 1.25.

Spezialkarte der mittleren Westfront.

(Flemmings Kriegskarte Nr. 29.)
Massstab 1:320 000. Preis *M* 1.25.

Spezialkarte der südlichen Westfront.

(Flemmings Kriegskarte Nr. 24.)
Massstab 1:320 000. Preis *M* 1.25.

Karte des deutsch-französ.-belgischen Krieges. Karte der gesamten Westfront.

(Flemmings Kriegskarte Nr. 4.)
Massstab 1:600 000. Preis *M* 1.25.

Spezialkarte der gesamten Westfront.

(Flemmings Kriegskarte Nr. 40.)
Massstab 1:320 000. In 2 Blatt. Preis *M* 2.50.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung *M* —.90 bzw. *M* 1.80, bar *M* —.80
bzw. *M* 1.60, von 10 Exemplaren ab je *M* —.70
bzw. *M* 1.40.

Berlin W. 50.

Carl Flemming Verlag A.-G.

Verlag von **Hachmeister & Thal, Leipzig**

Die bewährtesten Sprachführer für die Truppen an der Front:

Haasmannsche Soldatensprachführer

Deutsch mit: Französisch; Englisch; Polnisch;
Italienisch und Kroatisch; Russisch; Ukrainisch
(Ruthenisch).

Je 25 Pf.

Deutsch - Russisch - Polnisch - Ukrainisch
(Ruthenisch).

In einem Bändchen 50 Pf.

Deutsch-Flämisch (Ausführlicher Sprachführer für
Soldaten und jedermann.) 60 Pf.

Für Ärzte, Sanitäter, Rote-Kreuzschwestern;

Sprachführer für den Verkehr mit Verwundeten
und Gefangenen. Deutsch-Französisch-Englisch-
Russisch. Ein Bändchen 40 Pf.

Für Etappentruppen, Post-, Eisenbahn- und

Verwaltungsbeamte usw.

Verkehrs-Sprachführer

aus der Lehrmeister-Bücherei

Französisch [167/8] Italienisch [165/6]

Flämisch [354/5] Russisch [289/90]

Polnisch [368/9] Je 60 Pf.

Empfehlen Sie stets diese Sprachführer,
Sie verkaufen diese Bändchen spielend.

Hoher Rabatt! Siehe Verlangzettell

Vom 1. April 1918 ab erheben wir auf unsere Ver-
lagswerke einen

Teuerungs-Aufschlag von 20 bis 25⁰/₁₀

auf die Ladenpreise.

Art. Institut Orell Füssli, Zürich
Abteilung Verlag